



„Hallo Jule, ich lebe noch“

Einladung zur Filmvorführung anlässlich
des Welt-Suizid-Präventionstages mit
anschließendem Austausch

Ort? Traumpalast Biberach

Datum? 10. September 2015

Uhrzeit? 18:00 Uhr



www.u25-deutschland.de

Veranstalter
Caritas Biberach-Saulgau
Projekt [U25] – Deutscher Caritasverband e. V.



„Hallo Jule, ich lebe noch“

„Am liebsten würde ich mich ritzen oder töten, du fragst dich bestimmt, warum tut sie's nicht endlich. Keine Ahnung. Aber ich werd's bald tun, Anna.“

Annas Mails an Jule sind ehrlich und schonungslos. Sie schreibt von ihrem Drang, sich zu ritzen, von ihrer Lebensangst, ihrem Weltschmerz, von dem Gefühl der Leere und Einsamkeit, den immer wiederkehrenden Gedanken an Suizid.

Die Filmemacher Heidi und Bernd Umbreit dokumentieren den Mailkontakt von Jule und Anna über viele Monate hinweg. Der Film erzählt in sensiblen Bildern und persönlichen Aussagen aus den Lebensgeschichten der beiden Mädchen. Von Jules eigenen Erfahrungen und ihrem persönlichen Weg aus der Krise. Von Annas konkretem Plan, sich zu töten und Jules Hoffnung, dass sie sich doch noch für das Leben entscheidet. Und er erzählt von Julian und Alexandra, die damit leben müssen, den Freund, die Schwester durch Suizid verloren zu haben. Für den Film „Hallo Jule, ich lebe noch“ erhielten Heidi und Bernd Umbreit 2010 den »Deutschen Sozialpreis«.

[U25]

Annas Geschichte ist kein Einzelfall. Jedes Jahr erreichen weit über 1500 Erstanfragen die Beratungsstellen von [U25], in welchen Jugendliche von ihren Suizidgedanken, ihrer Hoffnungslosigkeit oder auch ihrem Drang sich selbst zu verletzen schreiben. Viele von ihnen trauen sich nur in der Anonymität des Internets, ihre Suizidgedanken offen anzusprechen und ihre Geschichte ungeschönt zu erzählen. Glücklicherweise sind aber auch Menschen wie Jule kein Einzelfall: Mittlerweile beraten an den fünf deutschlandweiten [U25]-Standorten mehr als 50 junge Peerberaterinnen und -berater, begleitet und unterstützt von je einer hauptamtlichen Mitarbeiterin.

Ab **1. September** wird in Biberach ein weiterer Standort von U25 aufgebaut. **Kontakt:** Nelli Wilhelm, **fon** 07351-34951200, **mail** wilhelm.n@caritas-biberach-saulgau.de

Unterstützt durch:

BRUNO-FREY-STIFTUNG



veronika-stiftung
die hand zum leben reichen



Volksbank-Stiftung Ulm-Biberach

BÜRGER STIFTUNG BIBERACH

